

Test Unité 1

nom, prénom: _____ classe: _____ date: _____

1. Was hat Nina letzte Woche gemacht? Schreib Sätze.

- Claude besuchen Am Montag hat sie Claude besucht.
- a spät aufstehen Am Dienstag
- b ins Kino gehen _____
- c ein Geschenk kaufen _____
- d Basketball spielen _____
- e viel einkaufen _____
- f lange telefonieren _____

points/3

2. Was soll ich auf die Reise mitnehmen? Ergänze.

- warm Nimm doch den warmen Pullover mit.
- a dick Nimm doch eine _____ Jacke mit.
- b neu _____ ein _____ Kleid mit.
- c teuer _____ die _____ Hose mit.
- d dunkel _____ Schuhe mit.
- e interessant _____ einen _____ Roman mit.
- f klein _____ ein _____ Geschenk mit.

points/3

3. Wie heißt ...? Ergänze den Superlativ.

- (gut) Wie heißt dein bester Freund?
- a (hoch) _____ das _____ Haus in eurer Stadt?
- b (alt) _____ die _____ Frau in eurem Dorf?
- c (lang) _____ der _____ Fluss in eurem Land?
- d (groß) _____ der _____ Schüler in eurer Klasse?
- e (gut) _____ der _____ Tänzer in deiner Klasse?
- f (jung) _____ das _____ Kind in deiner Familie?

points/3

4. Übersetze.

Nous nous sommes rencontrés au village. Wir haben uns im Dorf getroffen.

- a Est-ce que je dois changer de l'argent? _____
- b Bon voll! _____
- c Elle a rendu visite à sa cousine. _____
- d Hier, je suis resté/e plus longtemps à l'école. _____
- e Pourquoi as-tu acheté la veste la plus chère? _____

points/5

5. Formuliere drei Tipps für deutsche Touristen, die dein Land besuchen.

- 1 _____

2 _____

3 _____

points/6

Total:/20

Test Unité 2

nom, prénom: _____ classe: _____ date: _____

1. Ergänze die passenden Wörter.

~~Monat~~ – kalt – Erfinder – Bundesland – regnerisch – lachen – warm – liegt – Wetter –
Automobil – Glück

Seit einem Monat ist Adama in Deutschland. Er hat _____ (a) mit dem
_____ (b): Es ist überhaupt nicht _____ (c). Es ist sehr _____ (d). Vorher
war es kühl und _____ (e). Adama wohnt bei Familie Rodeck in Ofterdingen. Das ist
ein kleines Dorf bei Tübingen. Die Stadt Tübingen _____ (f) im _____ (g)
Baden-Württemberg. Eine berühmte Person aus Baden-Württemberg ist der _____ (h)
Carl Benz. Am 3. Juli 1886 fährt er zum ersten Mal mit seinem _____ (i) auf den Straßen
von Mannheim. Aber die Leute _____ (j) über den komischen Wagen auf drei Rädern.

points/2,5

2. Ergänze die Antworten.

Wo wohnt Ferima? (ihre Eltern) Bei ihren Eltern.

- a Wann machst du deine Hausaufgaben? (das Mittagessen) _____
- b Mit wem lernst du Mathe? (meine Freundin Ferima) _____
- c Für wen hat Adama ein Geschenk gekauft? (seine Großmutter) _____
- d Wohin gehen Markus und sein Cousin? (ihre Tante) _____
- e Woher kommen die Rodecks? (Tübingen) _____

points/2,5

3. Ergänze die Antworten.

Schule (e) – Gloria-Kino (n) – Supermarkt (m) – Disko (f) – Sportplatz (m) – ~~Kirche~~ (f)

Wohin gehst du am Sonntag? In die Kirche.

- a Wo machst du Sport? _____
- b Wohin gehst du (nicht so) gern? _____
- c Wo kaufst du Lebensmittel ein? _____
- d Wo siehst du den neuen Film? _____
- e Wohin gehst du mit Freunden? _____

points/2,5

4. Schreib Relativsätze.

Ich habe ein Auto. Es fährt gut. Ich habe ein Auto, das gut fährt.

- a Markus hat eine Cousine. Sie heißt Sara.

- b Adama hat einen Freund. Er wohnt in Stuttgart.

- e Herr Rodeck begrüßt Adama. Er sieht ihn zum ersten Mal.

5. Übersetze.

a Demain, nous allons visiter le château.

- c Je te montrerai la cathédrale, c'est promis.

- d Je n'ai pas su que tu voulais voir Berlin.

6. Schreib einem deutschen Freund / einer deutschen Freundin eine E-Mail. Erzähle ihm/ihr von deinem Land, vom Klima, von den berühmten Personen und von einigen wirtschaftlichen Aktivitäten. (ca. 60 Wörter)

This image shows a blank sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and extend across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.

Total:/20

Test Unité 3

nom, prénom: _____ classe: _____ date: _____

1. Schreib Sätze.

Jean – das Geschenk – gibt – den Eltern Jean gibt den Eltern das Geschenk.

a ihm – der Vater – erzählt – eine Geschichte

b zeigt – Sara – es – ihm

c ihnen – Joachim – ein Buch – schenkt

points/3

2. Was passt? Ergänze.

weil – dass – wenn – ob – ~~wo~~ – warum

Adama möchte wissen, wo die Bäckerei ist.

a Lukas fragt Tim, _____ er nicht mit ins Kino kommt.

b Adama hat nicht bemerkt, _____ die Leute große Augen gemacht haben.

c Tim freut sich, _____ er mit Freunden in der Stadt wohnt.

d Sara freut sich, _____ sie mit ihren Freunden im Internet chattet.

e Joachim fragt, _____ Wolfgang's Eltern in einem Bauernhaus leben.

points/2,5

3. Schreib die Sätze wie im Beispiel.

Der Vater von Tim ist Elektro-Ingenieur. Tims Vater ist Elektro-Ingenieur.

a Die Eltern von Sara sind berufstätig.

b Die Lieblingsmusik von Adama ist Hip-Hop.

c Der Traum von Dieudonné ist eine Reise nach Deutschland.

d Die Familie von Tina wohnt jetzt in Afrika.

points/2

4. Ergänze in der richtigen Form.

Er braucht bis Ende des (das) Schuljahres es gute Noten.

a Adama möchte in der Fußballmannschaft _____ (die) Schule _____ spielen.

b Die Eltern _____ (sein) Vater _____ kommen aus einem kleinen Dorf.

c Mehr als die Hälfte _____ (die) Leute _____ ist ohne Arbeit.

- points/2,5

Adama dit qu'il viendra à 7 heures. Adama sagt, dass er um sieben (Uhr) kommt.

- points/5

This image shows a single sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.

points/5

3-2

Test Unité 4

nom, prénom: _____ classe: _____ date: _____

1. Schreib Sätze wie im Beispiel.

Lust haben / ihre Freundin anrufen Tina hat Lust, ihre Freundin anzurufen.

a vorhaben / früh aufstehen Sie

b es wichtig finden / für ihre Mutter einkaufen Sara

c es toll finden / im Unterricht diskutieren Wir

d keine Zeit haben / so viel fernsehen Ich

e keine Lust haben / heute Vokabeln lernen Ich

points/2,5

2. Formuliere Kausalsätze: weil (A), deshalb (B), da (C).

Meine Eltern haben wenig Zeit. Sie sind berufstätig.

A: Meine Eltern haben wenig Zeit, weil sie berufstätig sind.

B: Meine Eltern sind berufstätig. Deshalb haben sie wenig Zeit.

C: Da meine Eltern berufstätig sind, haben sie wenig Zeit.

a Toni macht eine Lehre. Er will Mechaniker werden.

C: _____

b Es gibt manchmal Ärger bei Oliver. Olivers Eltern sind sehr streng.

B: _____

c Lena hat die Schule verlassen. Sie hatte keine Lust mehr.

A: _____

d Sie sieht ihre Eltern nur noch selten. Sie hat ein Zimmer in der Stadt.

B: _____

e Julia kennt Frankreich gut. Sie hat eine französische Freundin.

A: _____

points/2,5

3. Verbinde die Sätze mit um ... zu oder damit.

Sara sammelt alte Batterien. (die Umwelt schützen)

Sara sammelt alte Batterien, um die Umwelt zu schützen.

a Olli wirft kein Papier auf die Straße. (seine Stadt sauber bleiben)

b Toni raucht nicht mehr. (die Luft nicht verschmutzen)

c Lara jobbt im Restaurant. (Geld verdienen)

d Amadou hilft kranken Menschen. (ihr Leben angenehmer werden)

e Julie lernt Deutsch. (mit jungen Deutschen diskutieren können)

points/2,5

4. Ergänze.

Lena, mit der ich in Urlaub fahren will, ist krank.

- a Toni hat eine Oma, _____ er nur Italienisch spricht.
- b Lena hat ein Auto gesehen, _____ sie schon lange träumt.
- c Unsere Ferien, _____ wir uns so gefreut hatten, waren eine Katastrophe.
- d Der Fotoapparat, _____ ich mich so gefreut habe, ist leider schon kaputt.
- e Für meine Freunde, _____ ich mich gut verstehe, ist die Familie so wichtig wie für mich.

points/2,5

5. Übersetze.

J'ai 18 ans. C'est pour cela que j'ai le droit de vote. Ich bin 18, deshalb darf ich wählen.

- a Ce soir, j'ai envie d'aller au cinéma.

b Je trouve qu'il est important d'apprendre des langues étrangères.

- c Cela m'est totalement indifférent.

- d La famille joue un grand rôle pour moi.

points/4

6. Was ist für dich wichtig oder nicht so wichtig im Leben? Was meinst du?
Schreib deine Meinung in ca. 60 Wörtern.

[illegible]

points/6

Total:/20

Test Unité 5

nom, prénom: _____ classe: _____ date: _____

1. Schreib Sätze im Perfekt.

Nina und Markus / versprechen / Adama / Reise nach Köln

Nina und Markus haben Adama eine Reise nach Köln versprochen.

a Angela und ihre Freunde / fahren / mit dem Zug / nach Berlin

b Verena / einkaufen / Essen für die Reise

c Cordula / mitnehmen / Getränke

d Sara / zeigen / uns / die Jugendherberge

e Annette / nicht kennen / die Mamiwata-Sage

f Markus und Nina / sprechen / über den Rhein

g Adama / mitbringen / aus Köln / schöne Postkarten

h Adama / denken / die ganze Zeit / an die Loreley

points/4

2. Ergänze die Sätze.

Ich war traurig, obwohl *ich eine gute Note hatte.*

a Ich war traurig, als _____

b Ich bin traurig, wenn _____

c Ich war traurig, weil _____

d Ich bin traurig, obwohl _____

e Ich war traurig. Trotzdem _____

f Ich war froh, _____

points/3

3. Ordne zu.

Fußballer – Mannschaft – schoss – Tore – Bundesliga – Verein – ~~Fußballprofi~~

Für Boubacar Sanogo, einen *Fußballprofi* aus der Côte d'Ivoire, ist die _____ (a) „1899 Hoffenheim“ die vierte Station in der _____ (b). 2005 kam er nach Deutschland und schoss beim „1. FC Kaiserslautern“ in 24 Spielen sensationelle zehn _____ (c). Zuvor _____ (d) er beim „Hamburger SV“ vier, bei „Werder Bremen“ zehn Tore.

Wird „1899 Hoffenheim“ nur eine weitere Station für den _____ (e) Boubacar Sanogo sein oder wird er sich für einen anderen _____ (f) entscheiden?

points/3

4. Übersetze den Text

Un jour, j'avais des problèmes avec mes parents. Je sortis dans la rue et vis un vieil homme. Il racontait une histoire passionnante aux enfants. J'écoutai toute l'histoire et oubliai mes problèmes. Lorsque l'histoire fut finie, je rentrai à la maison. Je la racontai à mes parents et nous oubliâmes nos problèmes.

[illegible]

points/4

5. Du warst in Deutschland und hast eine Schifffahrt auf dem Rhein gemacht. Schreib eine E-Mail an deinen Freund / deine Freundin in Hamburg und erzähle ihm/ihr alles, was du gemacht und gesehen hast. (ca. 60 Wörter)

This image shows a blank sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.

points/6

Total:/20

Test Unité 6

nom, prénom: _____ classe: _____ date: _____

1. Ergänze.

In seiner Freizeit liest Abdou ein interessantes Buch. Er kauft sich einen spannend_____ (a) Roman über Jugendliche in Deutschland. Jeden Samstag spielt er mit einem alt_____ (b) Computer. Er wünscht sich einen neu_____ Laptop. (c) Er möchte später gern ein gut_____ (d) Informatiker werden. Aber das ist leider zu teuer für seine arm_____ Eltern. (e) Das ist schade für den engagiert_____ Jungen. (f)

points/3

2. Ergänze.

Das findet der Schüler sehr gut:
die interessant~~en~~ Fragen des nett~~en~~ Physiklehrers.

- a die lang_____ Reise der streng_____ Englischlehrerin_____
- b die gut_____ Noten seines lieb_____ Mitschüler_____
- c die toll_____ Fotos der nett_____ Mitschülerin_____
- d die interessant_____ Geschichten des alt_____ Deutschlehrer_____

points/4

3. Übersetze den Text.

Beaucoup de jeunes africains veulent apprendre l'allemand. Mais quelques élèves africains pensent que l'allemand est difficile. C'est pourquoi la plupart des jeunes choisissent l'espagnol.

points/4

4. Ergänze.

viele (2x) – verdient – jeder – wissen – Ausländer – viel – etwas – Blut

- a Viele Leute in Deutschland sagen: „ _____ Afrikaner hat die Musik und den Rhythmus im _____.“
- b Moussa dachte, seine Mitarbeiter haben _____ gegen ihn, weil er _____ ist.
- c Als Musiker _____ Kwabena in Deutschland nicht _____ Geld.
- d _____ deutsche Schüler _____ nicht, dass viele afrikanische Schüler Deutsch lernen.

points/4

5. Einige Afrikaner leben in Deutschland / in einem deutschsprachigen Land. Warum leben sie dort? Schreibe einen Aufsatz. (ca. 60 Wörter)

[illegible]

points/5

Total:/20

Test Unité 7

nom, prénom: _____ classe: _____ date: _____

1. Schreib Sätze.

Adama / der Präsident des Fußballclubs / begrüßen

Adama begrüßt den Präsidenten des Fußballclubs.

a Julia / ihr Nachbar / eine Karte aus Berlin / schreiben

b der Reiseleiter / jeder Tourist / ein Prospekt (m.) / geben

c Sarah / wohnen / mit / ein chinesischer Student / in einer WG

d Herr Linke / mit / ein netter Kollege / diskutieren

e Amadou / ein afrikanischer Journalist / treffen

f Markus und Amadou / mit / sprechen / der Fotograf

points/3

2. Was würdest du machen, wenn...? Formuliere Sätze.

Ich habe viel Geld. Ich helfe anderen Menschen.

Wenn ich viel Geld hätte, würde ich anderen Menschen helfen.

a Du bist ein bekannter Fußballspieler. Du kümmerst dich um junge Spieler.

b Du sprichst gut Deutsch. Du kannst mit jungen Deutschen chatten.

c Sie hat mehr Zeit. Sie hilft ihren Eltern.

d Ich kann länger bleiben. Ich fahre auch nach Potsdam.

e Er hat einen Computer. Er schreibt allen seinen Freunden.

f Er arbeitet mehr. Er hat bessere Noten.

points/3

3. Vorbereitungen für das Schulfest. Schreib Sätze im Passiv.

Datum suchen (zuerst) *Zuerst wird ein Datum gesucht.*

a den Direktor fragen (dann)

This image shows a single sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.